

Freie Universität Berlin, Das Präsidium
Kaiserswerther Straße 16-18, 14195 Berlin

**Das Präsidium
Rechtsamt**

Kaiserswerther Straße 16-18
14195 Berlin

Frau
Dr. K. Achazi
FB BIO/CH/PHA
Institut für Chemie und Biochemie
Organische Chemie
Arnimallee 22

Telefon +49 30 838-73712
Fax +49 30 838-473702
E-Mail rechtsamt@fu-berlin.de
Internet www.fu-berlin.de
Bearb.-Zeichen RA I 2
Bearbeiterin Frau Zmuda

per E-Mail

22.09.2020

Gen-Anlage **92/14** (S1-Anlage)

Betreiber: Freie Universität Berlin - Das Präsidium - (Körperschaft des öffentl. Rechts)
Standort: FB BIO/CH/PHA, Institut für Chemie und Biochemie, - Organische Chemie -,
Arnimallee 22 und Takustr. 6, 14195 Berlin

PL: Frau Dr. Katharina Achazi

BBS: Herr Dr. Bernhard Loll

Leiter der Arbeitsgruppe: Herr Univ.-Prof. Dr. Rainer Haag

LAGeSo-Wiederholungsbesichtigung am 21.09.2020,

Ihre E-Mail an die Unterzeichnerin und Frau Hessler-Bittl/Frau Angrick (BCP-VL) jew. vom 21.09.2020,
unser Telefongespräch vom 22.09.2020

Sehr geehrte Frau Dr. Achazi,

vielen Dank für die sofortige Übersendung des LAGeSo-Besichtigungsprotokolls vom
21.09.2020.

Die Aufsichtsbehörde hat aufgrund des Besichtigungsergebnisses (es wurden in der
Gen-Anlage schwerwiegende Mängel festgestellt) um Rückmeldung bis zum 01.11.2020
gebeten. Um diesen Termin einhalten zu können, bitten wir, uns (RA I 2)

spätestens bis zum 26.10.2020

Ihren Bericht über die Mängelbeseitigung bzw. über das zur Mängelbeseitigung
Veranlasste - zu jedem im Protokoll genannten Punkt - herzureichen.

Bitte kontaktieren Sie im Hinblick auf die Beseitigung baulicher Mängel unsere
Technische Abteilung (Abt. III). Ansonsten haben Sie sich ja bereits mit der
Verwaltungsleitung Ihres Fachbereichs (Bauangelegenheiten) am 21.09.2020 per
E-Mail in Verbindung gesetzt.

Die Aufsichtsbehörde, Frau Gröbel, hat im Rahmen ihrer Wiederholungsbesichtigung der o. g. gentechnischen Anlage nochmals ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das **Eß- und Trinkverbot im Laborbereich** strikt einzuhalten ist. Es wurde zur Kenntnis genommen, dass die Mitarbeiter durch Sie, als Projektleiterin der Anlage, dahingehend unterwiesen waren. Unter Bezug auf unser Telefongespräch vom 22.09.2020 bitten wir um eine protokollierte Nachunterweisung.

Ferner bitten wir, der Empfehlung des LAGeSo zu folgen, wonach für die gentechnischen Arbeiten der AG Frau Prof. Weinhart ein eigener Projektleiter als weiterer Projektleiter für die Anlage 92/14 benannt werden sollte. Vorsorglich fügen wir diesem Schreiben unseren Vermerk RA I 2 vom 01.07.2015 bei, dem Sie bitte entnehmen, welche Angaben bzw. Unterlagen uns (RA I 2) für diese Bestellung herzureichen sind. Die Bestellung erfolgt erst nach unserer Mitteilung gem. § 21 Abs. 1 GenTG an das LAGeSo und deren Bestätigung. Mit vorgenannter Mitteilung ist die erforderliche Sachkunde für den künftigen PL nach § 15 GenTSV nachzuweisen.

Frau Prof. Dr. Weinhart haben wir in dieser E-Mail in Cc gesetzt, ebenso Herrn Dr. Loll (BBS), Herrn Univ.-Prof. Dr. Haag (Leiter der Arbeitsgruppe), die Dienststelle Arbeitssicherheit (DAS) und die Fachbereichsverwaltungsleitung.

Für evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen gern telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag


Zmuda